

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 22.

Dresden, am 9. Januar

1896.

Zweimundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 9. Januar 1896, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 201—204. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation über das Königl. Decret Nr. 8, den Stand der Altersrentenbank betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über das Königl. Decret Nr. 13, den Personal- und Besoldungsetat der Landesbrandversicherungsanstalt auf die Jahre 1896/97 betr., sowie über die Petition des Brandversicherungs-Oberinspectors a. D. Damm in Dresden und Genossen um Verbesserung ihrer Pensionsverhältnisse. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Titel 35 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1896/97, Verbesserung der Krümmungsverhältnisse im Curvendreieck bei Werdau betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Diller, Geh. Regierungsräthe von Bose und Schwedler.

Anwesend 79 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Der Herr Secretär wird die Güte haben, die Registrate zu geben.

II. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 201.) Bericht der Finanzdeputation B über die Titel 22, 26, 27, 29, 34 und 38 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1896/97, Bahnhofsverlegung zu Borna (erste Rate), Erweiterung des Bahnhofes Gaschwitz, Grunderwerb für Erweiterung der Haltestelle Gaußsch, Verlängerung eines Bahnsteiges und Herstellung eines Personentunnels auf dem Dresdner Bahnhofe in Leipzig, Grunderwerb für Anlegung eines dritten und vierten Gleises der Linie Leipzig-Hof zwischen Leipzig und Gaschwitz und Erbauung einer Ueberführung für den Gemeindegeweg von Schönfeld nach Sellenhausen betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 202.) Druckexemplare einer Petition des Eisenbahncomités zu Adorf um Erbauung einer Eisenbahn von Adorf über Rosbach nach Hof.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 203.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Eisenbahnassistenten Ludwig Ferdinand Edler von der Planitz in Dresden, Schadensanspruch an den Staatsfiscus betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 204.) Einladung des Stadtraths zu Dresden zur Theilnahme an dem am 18. d. Mts. zur Erinnerung an die 25jährige Wiederkehr des Tags der Errichtung des Deutschen Reichs stattfindenden Dank- und Festgottesdienst.

Präsident: Die Einladung ist zu verlesen, der Dank für dieselbe ist zu Protokoll zu nehmen, die der Einladung beigegebene Zeichnungsliste ist in Umlauf zu setzen.

Secretär Müller (liest):

„An
die hohe Zweite Ständekammer.

Am 18. Januar 1896, Vormittags 1/10 Uhr, wird in der Kreuzkirche und der Dreikönigskirche hier zur Erinnerung an die 25jährige Wiederkehr des Tags